

BEITRÄGE FÜR NATIONALKADER: KOSTENREGELUNG BEI INTERNATIONALEN WETTKÄMPFEN UND TRAININGSLEHRGÄNGEN

Seit 2018 werden für die Nationalkader allfällige Beiträge seitens SAD sowie die Kostenregelung und die Eigenanteile bei Teilnahmen an internationalen Wettkämpfen oder Trainingslagern von der Direktion Swiss Aquatics Diving wie folgt geregelt und erhoben:

BEITRÄGE

Alle Mitglieder Nationalkader (Nachwuchs / Elite) zahlen einen Basisbeitrag von CHF 500.-.

Dieser Beitrag wird für die administrativen und finanziellen Aufgaben und die Kosten der Einkleidung benötigt.

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage.

Elitekader haben eine Vorauszahlung für die Teilnahme an den FINA DGPs und anderen Elitewettkämpfen von CHF 2'000 zu leisten. Das Elite-Kader High Diving ist von diesem Grundbetrag ausgenommen. **Die Zahlungsfrist beträgt 60 Tage.** Dieser wird zusammen mit dem Basisbeitrag als Nationalkaderbeitrag Elite deklariert. Bei Aufwendungen, für welche das Elitekader einen Eigenanteil zu leisten hat, wird der Aufwand über diesen CHF 2'000.- abgerechnet.

Swiss Aquatics Diving wird für jede Veranstaltung, nach Eingang aller Rechnungen und Aufwendungen, zeitnah eine transparente Abrechnung erstellen und die Eigenbeteiligungen (Selbstbehalte) in Rechnung stellen. Rechnungen für Eigenbeteiligungen unterliegen der MWST (ist leider unvermeidbar).

DIE KOSTEN PRO ATHLET WERDEN WIE FOLGT BERECHNET:

- Reise ab Treffpunkt (z.B. Flughafen)
- Übernachtungen / Verpflegung
- Honorare für: Trainer/in (nicht Stützpunktrainer/in), Physiotherapeut/in, Sprungrichter/in (falls benötigt) → siehe Tabelle unten
- Sonstige Auslagen für Sportler und Begleitpersonen

Die Abrechnungen erfolgen halbtagsgenau, inklusive der Reisetage, geteilt durch die Anzahl der Athleten.

Honorare pro Einsatztag	Trainer / Begleitperson	Mannschaftsführer / Sprungrichter	Doppelfunktion MF / Sprungrichter
	CHF 100.00	CHF 100.00	CHF 120.00

Die Richtlinien zur Nominierung des Betreuerstabes sind auf der Website zu finden.

Achtung: Sofern ein Athlet oder eine Athletin aus welchen Gründen auch immer die Reise nicht antreten kann, müssen die bereits entstandenen Kosten oder Zahlungsverpflichtungen mitgetragen werden. Es empfiehlt sich daher, eine Reiseschutzversicherung abzuschliessen.

KOSTENVERTEILUNG

Es werden pro Kaderathlet:in drei (3) offizielle Selektionswettkämpfe / Vorbereitungswettkämpfe pro Jahr von Swiss Aquatics Diving finanziell unterstützt.

Bei Kadern, welche sich sowohl für die Nachwuchs- wie auch die Elite-Meisterschaften qualifizieren wollen, sind dies vier (4). Der Zuschussbeitrag wird später (aufgrund der effektiven Gesamtauslagen für diese Wettkämpfe) festgelegt. Die maximalen Kosten pro Athlet werden bei den Einladungsschreiben für diese Wettkämpfe im Total, d.h. ohne Abzug der Beteiligung seitens Swiss Aquatics Diving, ausgewiesen.

Die Sportler:innen beteiligen sich bei

- Trainingslehrgängen bis zu 50% + 7.7% MWST
- Internationalen Wettkampfveranstaltungen bis zu 75% + 7.7% MWST
- Internationalen Meisterschaften bis zu 30% + 7.7% MWST

an den Kosten.

Die Kosten in untenstehender Tabelle sind aus Erfahrungen zusammengestellt und können variieren. Der Kostenanteil von SAD ist in den Beträgen nicht inbegriffen. Die aufgeführten Kosten dienen als Einschätzung, wie hoch der Aufwand pro Wettkampf sein wird. Die Höhe der Kosten hängt stark vom Austragungsort und der Anzahl Athleten ab. Nach jedem Wettkampf wird von der Geschäftsstelle eine Abrechnung erstellt. Aufgrund dieser und unter Berücksichtigung des Verbandsbudgets wird die Kostenbeteiligung von Swiss Aquatics Diving festgelegt. Die Direktion strebt eine möglichst hohe Kostenbeteiligung durch den Verband an.

DATUM	WETTKAMPF	ORT	UNGEFÄHRE KOSTEN PRO ATHLET
22.-28.06.2023	European Championships	Rzeszów (POL)	CHF 2'000
14.-23.07.2023	World Championships	Fukuoka (JPN)	CHF 4'000
31.07.-07.08.23	World University Games	Chengdu (CHN)	CHF 800.00
August 2023	European Junior Championships	TBC	CHF 2'000
